

Montag, 27. Februar 2023 Göttingen

## Göttinger Friedensforum will Bundeswehr fernhalten

**Aktive des Göttinger Friedensforums** haben am Sonnabend vor der Lokhalle gegen die Teilnahme der Bundeswehr am diesjährigen Berufsinformationstag (GöBit) protestiert. Auf dem GöBit dürfe es keine Militärwerbung geben, hieß es. Die Aktiven des Friedensforums und der Initiative Schule ohne Bundeswehr-Göttingen (SoB-Gö) verteilten Flyer und versuchten, mit Besuchern ins Gespräch zu kommen und sie über ihre Argumente zu informieren. Der Zutritt zum Lokhallen-Gelände ist der Gruppe allerdings von Mitarbeitern eines Sicherheitsdienstes verwehrt worden. Dabei sei es auch körperlich rabiatsam zugewandert, wie Eckart Stedeler vom Friedensforum beklagte. Kritisiert wird etwa, dass die Bundeswehr wegen des Personalmangels verstärkt auch Minderjährige für den Dienst an der Waffe einstelle. 150 Länder weltweit hätten die Rekrutierung Minderjähriger als Soldatinnen und Soldaten mittlerweile gestoppt – Deutschland bisher jedoch nicht, lautete eine Kritik. Die Demonstranten sehen ihre Meinung in Übereinstimmung mit entsprechenden Äußerungen von Organisationen wie Unicef, Amnesty International, dem Bündnis Unter 18 nie!, der Gewerkschaft GEW, Pax Christi, Terre des hommes und anderen.